

Marisa Argentato / Pasquale Pennacchio

Bernhard Bretz / Matthias Holliger

Eli Cortiñas

David Heitz

Schirin Kretschmann

Edgar Leciejewski

Claudia Annette Maier

Lena Inken Schaefer

Sven Weigel

Tim Wolff

+10|2009

Ort Spinnerei Leipzig

Ausstellungsdauer 12. September bis 1. November 2009

Eröffnung Samstag, 12. September 2009, ab 11 Uhr

im Rahmen des großen Herbstrundgangs der Spinnerei

Bekanntgabe: Preisträger im Förderprojekt 2009

Leipzig, den 2. Oktober 2009 (nicht öffentlich)

Am 12. September eröffnet turnusgemäß zum Herbstrundgang der Spinnereigalerien die Ausstellung ›+10|2009‹, die Präsentation der Shortlist zum Columbus-Förderprojekt 09. Die Ausstellung markiert den alljährlichen Höhepunkt im Kontext der Förderaktivitäten der Columbus Art Foundation. In ihr drückt sich der Eigenanspruch des bundesweiten Förderprojekts für Akademie-AbgängerInnen am nachhaltigsten aus. ›+10|2009‹ zeigt Arbeiten der letzten zehn Nominierten zum diesjährigen Columbus-Förderpreis. Der sechsköpfigen Jury gehörten in diesem Jahr als externe Mitglieder Konrad Bitterli (Kurator, Kunstmuseum St. Gallen), Hans-Jürgen Hafner (freier Kritiker, Autor, Ausstellungsmacher, Berlin), Agnes Wegner (Ausstellungsleitung, Temporäre Kunsthalle Berlin und VIP Consultant, Frieze Art Fair) sowie als Vertreter der Columbus Gruppe Gertraud Wagener (Aufsichtsrat-Vorsitzende Columbus Holding AG), Kerstin Wagener (Künstlerin, Berlin) und Jörg van den Berg (Direktor der Columbus Art Foundation) an. Der Jury lagen in diesem Jahr über 70 Bewerbungen von mehr als 20 verschiedenen Akademien, Hochschulen oder Universitäten der Künste vor. Knapp 40 Professorinnen waren bundesweit als Vorschlagende an der Vorauswahl beteiligt. Damit basiert das Columbus-Förderprojekt auf einem der aufwendigsten Auswahlverfahren in diesem Segment.

Partner von:



Die KünstlerInnen von ›+10|2009‹ kommen von sieben verschiedenen Ausbildungsinstitutionen, die sich über das gesamte Bundesgebiet verteilen. Einige der Hochschulen sind nach längerer oder auch kürzerer ‚Pause‘ wieder dabei (Berlin-Weißensee, Frankfurt, Karlsruhe, Leipzig), andere haben ‚Premiere‘ (Düsseldorf, Köln, München). Wir werten das auch als einen Beleg für die Offenheit des Verfahrens. ›+10|2009‹ zeigt Arbeiten von: Marisa Argentato/Pasquale Pennacchio (Städelschule Frankfurt am Main), Bernhard Bretz/Matthias Holliger (Staatliche Akademie der Bildenden Karlsruhe/Außenstelle Freiburg), Eli Cortiñas (Kunsthochschule für Medien Köln), David Heitz (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe), Schirin Kretschmann (Staatliche Akademie der Bildenden Karlsruhe/Außenstelle Freiburg), Edgar Leciejewski (Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig), Claudia Annette Maier (Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig), Lena Inken Schaefer (Weißensee Kunsthochschule Berlin), Sven Weigel (Kunstakademie Düsseldorf) und Tim Wolff (Akademie der Bildenden Künste München).

Die breite geografische Streuung manifestiert sich auch auf der Ebene der künstlerischen Praktiken. ›+10‹ kann und will keine Trends zeigen, sondern konzentriert sich ausschließlich auf die Präsentation herausragender individueller Positionen. Darauf richtet sich das gesamte Auswahlverfahren, angefangen bei den vorschlagenden Professorinnen und Professoren bis hin zum zweigeteilten Juryverfahren. Dennoch versteht sich ›+10|2009‹ nicht als eine bloße Aneinanderreihung von Einzelpositionen, sondern erhebt auch den Anspruch, als Ausstellung zu funktionieren. Das mag zunächst verwundern, weil die Jury die zehn Positionen in keinsten Weise unter der Perspektive auswählt, ob sie zusammen in einer Gruppenausstellung ausstellbar sind. Vielleicht ist es aber gerade die Vielzahl der formalen wie inhaltlichen Bezugsoptionen zwischen zehn autonomen Positionen, die dann doch auch ein hoch konzentriertes Bild von dem gibt, was eine jüngere Künstlergeneration aktuell bearbeitet. In diesem Jahr zeigen wir ›+10‹ wieder in unserer Ausstellungshalle in Leipzig. Zur Eröffnung am Samstag, den 12. September zwischen 11 und 20 Uhr, im Rahmen des großen Herbststrundgangs auf der Leipziger Spinnerei werden alle KünstlerInnen anwesend sein. Die Jury tagt ein zweites Mal am Freitag, den 2. Oktober, um dann den oder die Förderpreisträger 2009 zu bestimmen.

Columbus Art Foundation

Kunsthalle / Haus für Ideen
Eywiesenstraße 6
88212 Ravensburg
Mo bis Fr 10 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Halle 14 / Spinnerei
Spinnereistraße 7
04179 Leipzig
Do bis So 12 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Partner von:

HAL
LE 14